

# BOULODROME GROß BORSTEL

Freizeitsport und Treffpunkt



# Das „Boulodrome“ auf der Grünfläche Warnckesweg



# Die Fläche

- Die „Grünfläche Warnckesweg“ ist weitgehend ungenutzt.
- Ein Teil eignet sich hervorragend für die Umgestaltung der Rasenflächen zu zwei bis vier Boule-Bahnen.
- Fünf Bänke stehen im vorderen Teil der Grünfläche. Für das Boulodrome könnten sie umgestellt werden und/oder einfache Sitzgelegenheiten (Bsp.: „Baumstämme“ im Niendorfer Gehege) aufgestellt werden.
- Das Maß für eine Bahn beträgt 12m x 3 m.



# Warum Boule in Groß Borstel?

## Quartiersentwicklung:

- Boule trägt zur „Belebung“ des Quartiers bei
- Boule ist Kommunikation, Geselligkeit, Bewegung – und die jederzeitige Möglichkeit für beinahe alle, Spaß zu haben:
- “Alt-Bürger“ und „Neu-Bürger“ (Nähe zu Petersen Park/Tarpenbeker Ufer)
- möglich auch für ältere und hochaltrige Bürger
- Mittel der Integration und
- Inklusion: Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen

# Die Vision: Ein Boule-Verein für Groß Borstel

Der Verein **Borstel Boule e.V.**

- Vorteile:
  - Ehrenamtliche Pflege der Anlage
    - Ausleihe von Kugeln
      - Kontinuierlicher Austausch (Sport und Freizeit)

( Es gibt einige Vereine in Hamburg, auch einen norddeutschen Verband, usw. „Pétanque „ wird sogar in eigenen Ligen gespielt. )

# Die Lage des Boulodroms

- **Das Boulodrome wird die verwaiste Rasenfläche am Warnckesweg erst zu einem Park machen.**
  - **Die Lage passt u.a. perfekt zur Neuansiedlung „Petersen Park“.**
  - **Die Nähe zum Stavenhagenhaus (vis-à-vis) bietet wechselseitige Vorteile.**
-



# EIN BOULODROME FÜR GROß BORSTEL !

